Medienmitteilung vom 26. Februar 2015

AGILE.CH
Die Organisationen von Menschen mit Behinderung
Les organisations de personnes avec handicap
Le organizzazioni di persone con andicap

Fachzeitschrift «agile – Behinderung und Politik» 1-2015

Wahltag ist Zahltag

Im Herbst wählen die Schweizer Stimmberechtigten ein neues Parlament. Die Fachzeitschrift «agile – Behinderung und Politik» hat die nationalen Parteien zu ihrem Engagement zu Gunsten der 1,4 Millionen Menschen mit Behinderung befragt. Alle angefragten Parteien haben an der Umfrage teilgenommen – ausser den Grünliberalen.

Am 18. Oktober 2015 wählen Schweizerinnen und Schweizer den National- und den Ständerat neu. Aktuell leben zwei von 246 Parlamentarierinnen und Parlamentariern mit Behinderung. Gemäss Bundesamt für Statistik leben in der Schweiz jedoch 16% oder 1,4 Millionen Menschen der ständigen Wohnbevölkerung mit Behinderung. Die Stimmberechtigten müssten also im Herbst mindestens 39 Menschen mit Behinderung in die Räte wählen, damit diese im neuen Parlament angemessen vertreten wären.

Wahlkompass ausrichten
Die neue Ausgabe der Fachzeitschrift von AGILE.CH bietet Menschen mit und ohne Behinderung eine erste Wahlhilfe. Warum und welche Partei sollen Menschen mit Behinderung und ihre Familien wählen? Was tun die Parteien konkret für die Umsetzung der UNO-Behindertenrechtskonvention? Und was haben die Parteien in der letzten Legislatur dafür getan, dass Menschen mit Behinderung Zugang zum Arbeitsmarkt finden?

Die Parteienantworten auf die Kurzumfrage von «agile – Behinderung und Politik» sind inhaltlich aufschlussreich. Vor allem aber geben sie – zwischen den Zeilen – noch mehr Auskunft über die Sichtweise der Parteien auf Menschen mit Behinderung. Eine teilweise durchaus bittere Erkenntnis, wie AGILE.CH-Präsident Stephan Hüsler im Editorial schreibt.

Welche Parteien sind wählbar?
Klar ist: Die Wahlergebnisse des kommenden Herbsts haben entscheidenden Einfluss auf die Behindertenpolitik der nächsten Jahre. Nach der Lektüre der Umfrageantworten in «agile – Behinderung und Politik» dürfte es vielen Menschen mit Behinderung durchaus Kopfschmerzen bereiten, welche Parteien am 18. Oktober 2015 für sie wählbar sind.

Fragen und Parteienantworten sowie weitere Artikel zu Sozialpolitik, Gleichstellung und Bildung finden Sie in der neuen Ausgabe der Fachzeitschrift «agile – Behinderung und Politik».

AGILE.CH Die Organisationen von Menschen mit Behinderung setzt sich seit 1951 für Gleichstellung, Inklusion und Existenzsicherung von Menschen mit Behinderung ein. Der Dachverband vertritt die Interessen von 41 Mitgliedorganisationen im Sinn einer nationalen Behindertenpolitik. Die Mitgliedorganisationen repräsentieren Menschen aller Behinderungsgruppen und Angehörige und werden von Betroffenen geführt. «agile – Behinderung und Politik» erscheint 4x jährlich.

Kontakt: Eva Aeschimann, Bereichsleiterin Kommunikation
AGILE.CH Die Organisationen von Menschen mit Behinderung,
Effingerstrasse 55, 3008 Bern,
Tel. 031 390 39 39 Mobile: 079 633 82 66
eva.aeschimann@agile.ch